

# WOHNBAUFÖRDERUNG SICHERES WOHNEN

**BAUEN +  
WOHNEN**



**IN NIEDERÖSTERREICH**

- Antragsformular Sicheres Wohnen** (Original)
- Rechnungen und Zahlungsnachweise** (Original)

Name der antragstellenden Person(en)

F2-SI-

# ANTRAGSFORMULAR SICHERES WOHNEN

BAUEN +  
WOHNEN

**N**  
IN NIEDERÖSTERREICH

Parteienverkehr: Dienstag von 8–12 Uhr und 16–18 Uhr  
3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Haus 7A, Tel.: 02742/9005, Fax: 02742/9005-15800  
Zufahrt: Parkgarage P3, zu erreichen mit Wiesel, Regional- und Citybus

7. Auflage

An das  
Amt der NÖ Landesregierung  
Gruppe Finanzen – Abteilung Wohnungsförderung  
Landhausplatz 1, Haus 7A  
3109 St. Pölten

EINGANGSVERMERK

Eingelangt am

F2-SI-

ICH ERSUCHE UM ZUERKENNUNG EINES ZUSCHUSSES (Zutreffendes bitte ankreuzen!)

- für den Einbau einer Sicherheitstür (bei Wohnungen in Mehrfamilienhäusern)
- für den Einbau einer Alarmanlage (bei einem Eigenheim, einem Reihenhaus oder einer Wohnung)
- für den Einbau einer Videoüberwachungsanlage (bei einem Eigenheim, einem Reihenhaus oder einer Wohnung)

ANTRAGSTELLENDEN PERSON(EN)

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Nachname	Vorname	Geburtsdatum
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Nachname	Vorname	Geburtsdatum
<input type="text"/>	<input type="text"/>	
PLZ/Ort	Straße/Haus-Nr./Stiege/Tür-Nr.	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Tagsüber erreichbar unter Tel.-Nr.	E-Mail-Adresse	

STANDORT DER ZU FÖRDERNDEN MASSNAHME(N)

<input type="text"/>	<input type="text"/>
PLZ/Ort	Straße/Haus-Nr./Stiege/Tür-Nr.

BESITZVERHÄLTNIS (Zutreffendes bitte ankreuzen!)

- EigentümerIn       HauptmieterIn       UntermieterIn

HauptmieterInnen haben die Zustimmung der EigentümerInnen, UntermieterInnen die Zustimmung der EigentümerInnen und HauptmieterInnen für die Durchführung der Arbeiten nachzuweisen.

## GEMEINDEBESTÄTIGUNG

Es wird bestätigt, dass das zu fördernde Gebäude in der KG , KG-Nr. ,  
 EZ , Parz.-Nr. , als  
 Ein- oder Zweifamilienwohnhaus, Reihenhaus  
 Mehrfamilienwohnhaus mit  Wohnungseinheiten  
 gewidmet und für die dauernde  
 Bewohnung bestimmt ist.

Datum

BürgermeisterIn oder Vertretung

Gemeinde -  
siegel

## AUFLISTUNG DER VORGELEGTEN BEZAHLTEN RECHNUNGEN

(Originalrechnungen und Zahlungsbelege/-nachweise beilegen!)

RechnungsstellerIn Firma	Rechnungsdatum	bezahlter Rechnungsbetrag (inkl. MwSt.)	Bemerkung (nicht ausfüllen)
1.			
2.			
3.			
4.			
<b>Summe</b>		<b>€0,00</b>	

## BANKVERBINDUNG

Hinweis: IBAN und BIC finden Sie auf Ihrem Kontoauszug und auf der Rückseite Ihrer Bankomatkarte.

IBAN

BIC

KontoinhaberIn

Kreditinstitut

## ERKLÄRUNG DER ANTRAGSTELLENDEN PERSON(EN)

Ich bestätige durch meine Unterschrift, dass die hier gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen.

Ich erkläre, dass ich für diese Sicherheitsmaßnahme(n) keine andere Förderung aus Wohnbauförderungsmitteln beantragt habe bzw. beantragen werde. Ich nehme zur Kenntnis, dass Förderbeträge, die aufgrund falscher Angaben gewährt wurden, jederzeit zurückgefordert werden können und dass der Förderungsstelle ohne Voranmeldung Zugang zur Anlage bzw. zum Objekt zu gestatten ist.

Ich stimme zu, dass alle im Antrag enthaltenen und bei der Abwicklung anfallenden Daten automationsunterstützt verarbeitet und den mit der Durchführung und Überprüfung der Förderung befassten Dienststellen und Institutionen übermittelt werden dürfen.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Adressangaben in der KundInnendatenbank gespeichert werden und innerhalb des Amtes der NÖ Landesregierung für die Bearbeitung zur Verfügung stehen.

Datum

Unterschrift(en) der antragstellenden Person(en)

Aufgrund des Besitzverhältnisses Zustimmung durch  
EigentümerInnen bzw. HauptmieterInnen

# ABNAHMEPROTOKOLL FÜR SICHERHEITSMASSNAHMEN

## A) BEI WOHNUNGEN IN MEHRFAMILIENWOHNHÄUSERN

Sicherheitstür mit Widerstandsklasse  gemäß ÖNORM B 5338 oder EN 1627

Fabrikat/Type

Datum des Einbaus

Das befugte Unternehmen bestätigt obige Angaben, den fachgerechten Einbau und die Einhaltung der entsprechenden Normen.

Datum

Firmenmäßige Fertigung

## B) BEI EINEM EIGENHEIM, EINEM REIHENHAUS ODER EINER WOHNUNG

Alarmanlage

Videoüberwachung mit Alarmanlage

Videoüberwachung zu einer bestehenden Alarmanlage

Datum des Einbaus

Das befugte Unternehmen bestätigt obige Angaben sowie den fachgerechten Einbau und bei Neuinstallation von Alarmanlagen die Einhaltung der VSÖ- oder VDS-Richtlinien, der EN 50130, der EN 50131 oder der OVE-Richtlinie R2; bei Videoüberwachungsanlagen, dass diese dem Stand der Technik entsprechen und eine Bildaufzeichnung erfolgt.

Datum

Firmenmäßige Fertigung

## NUR VOM AMT DER NIEDERÖSTERREICHISCHEN LANDESREGIERUNG AUSZUFÜLLEN!

Anerkannte Investitionskosten

Zuschuss

Bemerkung

Zur Bewilligung vorgemerkt am

Unterschrift

## BEGRIFFE

ÖNORM	Österreichische Norm
EN	Europäische Norm
VSÖ	Verband der Sicherheitsunternehmen Österreichs
VDS	Verband der Sachversicherer – eine Einrichtung des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft, die unter anderem Produkte des Sicherheitsmarktes zertifiziert
OVE	Österreichischer Verband für Elektrotechnik